

**Dritte Änderungssatzung zur Abwasserentsorgungssatzung des
Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes
Güstrow-Bützow-Sternberg vom 21.05.2001**

Aufgrund der §§ 2, 5, 15, 150 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205 ff.) sowie der §§ 1, 2, 4, 6, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 1. Juni 1993 (GVOBl. M-V S. 522, 916; GS M-V Gl. Nr. 6140-2), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2005 (GVOBl. M-V S. 91) und der §§ 39, 40 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg Vorpommern (LWaG) vom 30.11.1992 (GVOBl. S. 669; GS M-V Gl. Nr. 753-2), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 17. Dezember 2003 (GVOBl. M-V 2004 S. 2) wird nach Beschlussfassung der Verbandsversammlung in ihrer Sitzung vom 05.12.2007 die folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1
Änderung der Abwasserentsorgungssatzung**

Die Satzung über die Abwasserentsorgung des Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes Güstrow-Bützow-Sternberg vom 21.05.2001, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 11.06.2007 wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

Der Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Güstrow-Bützow-Sternberg, nachstehend Verband genannt, betreibt die öffentlichen Anlagen zur zentralen Entsorgung von Schmutzwasser in seinem Gebiet als eine öffentliche Einrichtung.

2. § 2 Abs. 2 wird gestrichen.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2008 in Kraft.

Rostock, den 12.12.2007

Dr. Heinze
Verbandsvorsteher

Hinweis:

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung der verletzen Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber dem Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Güstrow – Bützow – Sternberg geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs-, oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend hiervon stets geltend gemacht werden (Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung von 08.06.2004, § 5 Abs. 5).

Veröffentlicht: AmtsBl. M-V/AAz. 2007 S. 1584